

Auftakt der Wohnzimmerkonzerte

Der Hamburger Dirk Darmstaedter eröffnet am Sonnabend im „Kolibri“ die vierteilige Veranstaltungsreihe

SYLT Der Perserteppich ist schon ausgelegt, und wer will, der kann es sich auf einem der Biedermeier-Stühle zwischen alten Stehlampen und fünfartigen Kerzenleuchtern gemütlich machen. Wohnzimmer-Atmosphäre.

Jeder, der darauf am morgigen Sonnabend nicht verzichten und trotzdem die eigenen vier Wände verlassen möchte, um etwas zu erleben, für den ist das Flughafenrestaurant „Kolibri“ genau die richtige Adresse. Dort feiert nämlich die vom Keitumer Apotheker und Hobbymusiker René Dörr ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe „Wohnzimmerkonzerte“ mit dem Auftritt des ehemaligen „Jeremy Days“-Frontmann Dirk Darmstaedter Premiere. Der Musiker, gebürtiger Hamburger, wird zusammen mit

Schlagzeuger Lars Plogschies ab 21 Uhr zwei Sets zum Besten geben. Die erste Hälfte des Abends gestaltet er mit Songs aus seinem Album „Dirk sings Dylan“, einer Hommage an den gleichnamigen Musiker. Später präsentiert er seine neue Solo-Platte „The wrong boy“. Zutaten für einen großen Abend, den Dörr kaum abwarten kann. „Klar sind wir gespannt wie es beim Publikum ankommt. Wir wollen, dass es richtig schön wird.“ Das Ambiente spiele dabei eine große Rolle. Wichtig sei, dass sich sowohl die Zuschauer als auch die Musiker wohlfühlen. *mst*

Einlass: 20 Uhr; Beginn: 21 Uhr; Karten für 26 Euro im Vorverkauf (Uwe-Jens-Lornsen-Apotheke, Keitum; H.B.Jensen, Westerland; Adler-Schiffe, Kolibri (Tinnum) oder für 28 Euro an der Abendkasse.



Nach Dirk Darmstaedters Auftritt sind 2011 noch drei weitere Wohnzimmerkonzerte mit Musikern jenseits des Chart-Mainstreams geplant.